

Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]
Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz
Band: 12 (1929)
Heft: 1

Rubrik: Kioske

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schliesslich sei noch kurz hingewiesen auf einen Bericht in der »Deutsch-evangelischen Korrespondenz« vom 31. Oktober 1928, der uns von einer Prozession Folgendes zu erzählen weiss:

Seit Menschengedenken pilgert jeden Mittwoch von Aachen eine römisch-katholische Prozession nach dem etwa zwei Stunden entfernten belgischen Ort Moresnet. Nach dem Krieg ist der alte Brauch wieder aufgenommen worden. Die fromme Uebung wird nun aber von den Teilnehmern dazu benützt, Waren über die Grenze zu schmuggeln. Die Zollbehörde weiss das. Daher traten, wie das »Clever Kreisblatt« vom 24. Oktober 1928 mitteilt, eines Tages plötzlich aus der Dunkelheit die gefürchteten Zollwächter an die Prozession heran und begannen eine Untersuchung. Ein grosser Teil der Pilger ergriff sofort die Flucht und entkam in der Finsternis. Bei den Festgehaltenen aber fand man folgende Sachen: 90 Strümpfe, 12 Wollwesten, Dutzende von Bettüchern und Unterhosen, 30 Kilogramm Fleisch, 5 Kilogramm Käse, 10 Kilogramm Schokolade, 23 Kilogramm Konfitüren, 50 Kilogramm Kaffee und sehr viele Zigarren und Zigaretten.

All das sei nicht im Sinne einer Selbstgerechtigkeit vorgebracht, sondern als Verteidigung gegen den einfältigen und tausendfach widerlegten, aber uns gegenüber immer wieder erhobenen Vorwurf, dass die Abkehr vom Christentum in Laster und Verbrechen hineinführe. Umgekehrt, die Kirche, heute in voller Fäulnis und Zersetzung begriffen, kann nicht mehr binden, kann nicht mehr sittlich wirken, sie ist uns nicht sittlich genug, darum verlassen wir sie, darum bekämpfen wir sie!

* * *

Durch die Jahrhunderte und bis in unsere Tage herein hat die Lüge fortgeklungen, dass nur der Glaube selig macht, die Liebe aber blind, und es ist nicht zu zählen, wieviel Blut und Tränen um dieser Lüge willen geflossen sind. Lasst uns endlich die Wahrheit begreifen, dass nur die Liebe selig macht, der Glaube aber blind, und lasst uns dafür kämpfen, allerorts, allimmer mit ganzem Herzen und mit ganzer Kraft!

Karl Emil Franzos.

Ortsgruppen.

Zürich. Freie Zusammenkünfte jeden Samstag von 20¼ Uhr an im »Stadthof«. Vorträge, Vorlesungen, Diskussionen. Beste Gelegenheit zum Anschluss an die Ortsgruppe Zürich der F. V. S.

Der Vorstand.

Eine Karte

an die Geschäftsstelle der »F. V. S.«, Postfach, Zürich 18, genügt, um Probenummern des »Freidenkers« zu erhalten oder um sich als Abonnent oder Mitglied anzumelden.

Kioske,

an denen der »Freidenker« erhältlich ist:

1. Librairie-Edition, S. A., Bern: Bahnhofbuchhandlungen Olten, Luzern, Basel S. B. B., Zürich H. B., Bern H. B., Biel, Aarau, Baden.

Zeitungskiosk Basel Souterrain; Bern: Bahnhofhalle, Bubenbergplatz, Käfigturm, Kirchenfeld, Zeitglocken.

Bahnhofbuchhandlung Brugg, Burgdorf, Dietikon, Eglisau, Erlenbach (Zürich), Erstfeld, Gelterkinden, Glarus, Göschenen, Goldau, Grenchen-Nord, Grenchen-Süd, Herzogenbuchsee, Horgen, Interlaken-H. B., Küsnacht (Zürich), Langenthal, Langnau i. E., Lenzburg-S. B. B., Lenzburg-Stadt, Liestal, Lyss, Männedorf (Zürich), Oerlikon, Rapperswil, Rheinfelden, Richterswil, Schaffhausen, Schlieren, Schönenwerd, Seewen-Schwyz, Solothurn-H. B., Spiez, Thalwil, Thun, Uster, Wädenswil, Waldenburg, Wetzikon (Zürich), Wildegg, Wohlen, Ziegelbrücke, Zofingen, Zug, Supplementkiosk Zürich-H. B., Bahnhofbuchhandlung Zürich-Enge, Zeitungskiosk Paradeplatz-Zürich, Bahnhofbuchhandlung Stadelhofen-Zürich, Bahnhofbuchhandlung Murgenthal.

2. Verkaufsstellen der Firma Paul Schmidt in: Basel, Zürich, St. Gallen, Winterthur, Chur, Frauenfeld, Buchs, Rorschach.

Adressen.

Präsident der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Rechtsanwalt Dr. Hans Wymann, Bahnhofstrasse 67, Zürich 1.

Präsident der Ortsgruppe Basel: C. Flubacher, Stachelrain 8, Basel.

Präsident der Ortsgruppe Bern: W. Schiess, Transitfach 541, Bern.

Präsident der Ortsgruppe Luzern: J. Wanner, Bleicherstr. 8, Luzern.

Präsident der Ortsgruppe Olten: Jakob Huber, Paul Brandstr. 14, Olten.

Präsident der Ortsgruppe Zürich: E. Brauchlin, Hegibachstrasse 42, Zürich 7.

Präsident der Fédération Suisse Romande de la Libre Pensée: M. Peytrequin, Lausanne.

Präsident der Fédération Internationale des Sociétés de Libre Pensée: Dr. M. Terwagne, 47, Rue de l'Ecuyer, Bruxelles.

Symbiose:

Freidenkende Geschäftsleute inserieren im »Freidenker«; die Leser des »Freidenkers« berücksichtigen die darin inserierenden Firmen.

Redaktionsschluss für Nr. 2: Mittwoch den 23. Januar.

Hier abtrennen — in offenem Couvert, mit 5 Cts.-Marke frankiert, einsenden.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Der Un erzeichnete meldet sich an als:

* MITGLIED der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz.

* ABONNENT des »Freidenker« (Halbmonatsschrift, jährlich Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 5.—).

* Der Unterzeichnete wünscht:

Zustellung von Probenummern des »Freidenker«

Name:

Wohnort: Strasse:

Zu richten an die **Geschäftsstelle der F. V. S., Postfach Zürich 18.**

* Nicht Gewünschtes gefl. streichen. — Die Geschäftsstelle gibt jede gewünschte Auskunft betr. Mitgliedschaft etc.